

Website-Verwaltung mit Content Management Systemen



InetBib 2004

Vera Tidona, ULB Bonn

Übersicht

- Was ist ein CMS
- Aufgaben eines CMS
- Architektur von CMS
- Wer benötigt ein CMS
- Bedarfsgerechte Redaktionssysteme
- Kommerziellen CMS - Vorteile / Nachteile
- Open Source CMS - Vorteile / Nachteile
- Bedarfsgerechte CMS - Vorteile / Nachteile
- Anforderungskriterien an ein CMS

Was ist ein Content Management System - CMS

- Content Management ist ein Prozess, der von der Erstellung bis zur Präsentation der Inhalte reicht.
- Content Management System ist ein softwarebasiertes Redaktionssystem, um diesen Prozess zu unterstützen und z.T. zu automatisieren.

Aufgaben eines Content Management Systems

- Trennung von Content und Layout
- Datenbankbasierte Verwaltung der Inhalte
- Einfache Bedienbarkeit für Redakteure (keine HTML Kenntnisse nötig)
- Workflow, Archivierung
- Metadaten

Architektur von Content Management Systemen

- CMS besteht aus 3 Hauptkomponenten:
 - o Editor für die Redaktionsarbeitsplätze (Textverarbeitung nach gewohnten Office-Systemen)
 - o Datenbankbasierte Contentverwaltung (Zentrale Speicherung in eine Datenbank, Verwaltung mit integrierter Suchfunktion)
 - o Publizieren der Inhalte im Internet / Intranet

Architektur von Content Management Systeme

- Übergreifend ist für eine kooperative Erstellung von Publikationen durch mehrere Redakteure eine Workflow- Komponente sinnvoll:
 - o Hierarchischer Aufbau der Publikation (Neuerstellung, Überarbeitung, Veröffentlichung)
 - o Einzelne Komponenten werden unterschiedlichen Prozessklassen zugeordnet

Wer benötigt ein Content Management System

- Für die Verwaltung komplexerer Webseiten mit mehreren Redakteuren
- CMS ermöglicht den Redakteuren schnellen und unkomplizierten Zugriff auf die Webseiten ohne HTML Kenntnisse
- Kostensenkung durch verstärkte Automatisierung in der Pflege, z.B. tote Links erkennen

Bedarfsgerechte Redaktionssysteme

Man unterscheidet zwischen 3 Varianten von Redaktionssystemen:

- Kommerzielle CMS
- Open Source CMS
- Bedarfsgerechte Systeme, die gezielt auf die entsprechenden Bedürfnisse entwickelt werden.

Kommerziellen CMS - Vorteile

- Weiterentwicklung
- Einhaltung von Standards
- Stabilität und Performance durch professionelle Entwicklung und Testverfahren
- Import / Export
- Gewährleistung
- Wartung und Support

Kommerzielle CMS - Nachteile

- Kosten (Lizenz und Support)
- Sicherheitslücken oder sicherheitsrelevante Fehlfunktionen können nicht selbstständig beseitigt werden („Closed Source“, d.h keine Einsicht in den Quellcode)
- Keine Mailinglisten oder Foren für einen Anwenderaustausch
- Bei Konkurs des Herstellers, fallen alle Gewährleistungen weg

Open Source CMS - Vorteile

- Kostenfrei
- Open Source des Quellcodes, damit bedarfsgerechte Anpassung möglich
- Verfügt über eine breite Installationsbasis, d.h. für verschiedene Systeme optimiert
- Weiterentwicklung
- Import / Export

Open Source CMS - Nachteile

- Keine Gewährleistung
- Zukunftssicherung nicht möglich
- Einsatz von oft freien Entwicklern, d.h. keine Beständigkeit
- Keine Wartung und Support

Bedarfsgerechte CMS - Vorteile

- Auf die Bedürfnisse abgestimmt, d.h. keine unnötigen Features
- Weiterentwicklung
- Einhaltung von Standards
- Gewährleistung
- Wartung und Support
- Import / Export

Bedarfsgerechte CMS - Nachteile

- Höhere Entwicklungskosten
- Wartungsintensiver, da kein Standardprogramm
- Keine Mailinglisten oder Foren für einen Anwenderaustausch
- Bei Konkurs des Herstellers, fallen alle Gewährleistungen weg
- Kein Einsicht in den Quellcode

Anforderungskriterien an ein CMS

- Komplete und unproblematische Integration der bestehenden Inhalte
- Widerspiegelung des vorhandenen Content Modells
- Skalierbar und Erweiterungsmöglich für den langfristigen Einsatz
- Einhaltung der geforderten Standards

Anforderungskriterien an ein CMS

- Ergonomische Bedieneroberfläche
- Unterstützung von Standard-Editoren
- Integriertes Grafik-Management
- Import / Export verschiedener Datenformate

Anforderungskriterien an ein CMS

- Qualitätssicherung des verwalteten Content
- Archivierung und Wiederverwendbarkeit von Informationen
- Abbildung der bestehenden Workflows
- Möglichkeit mehrsprachiger Inhalte
- Ermöglichung eines Relaunch

Anforderungskriterien an ein CMS

- XML fähig
- Für alle gängigen Systeme kompatibel
- Barrierefreiheit gewährleisten
- Usability Standards umsetzen
- Metadaten (z.B. nach Dublin Core)

.....

Website-Verwaltung mit Content Management Systemen

Informationen über Content Management
Systeme, Produkte, Marktübersicht und
Foren unter: www.contentmanager.de

Vielen Dank!